

Auf Ehre

Folgt man Ministerpräsident Matthias Platzeck, sind 33 Prozent der Brandenburger ehrenamtlich aktiv. Es sollen noch mehr werden, forderte er am Samstag beim traditionellen Ehrenamtsempfang des Landes in Potsdam. Hierzu möchte er für sein armes Beahlt-wird-nicht-Bundesland das neue Modell des »Engagement-Lotsen« einüben, mit dem bereits in anderen Bundesländern gute Erfahrungen gesammelt worden seien. In »dünn besiedelten Regionen« sollen »erfahrene Ehrenamtler ortsunabhängig in Sachen bürgerschaftliches Engagement beraten«, erläuterte Platzeck, der sein ganz privates Ehrenamt, den unentgeltlichen SPD-Vorsitz nicht lang ertragen hatte. Schon seit September ehrt die Staatskanzlei übrigens den »Ehrenamtler des Monats«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97723.auf-ehre.html>